

Der Umschau-Buchtipp

von Erika Zarbock

„Zum Vorlesen und für Leselehrlinge, Lesegelesen und Lesemeister“ heißt es auf der Rückseite des Buches „Jule-Pule auf dem Bauernhof“. In diesem dritten Jule-Pule-Band geht es um Abenteuer auf dem Bauernhof, wie der Titel bereits verrät. Nach den Sommerferien kommt Jule in die Schule, vorher darf sie aber noch ein paar Wochen auf dem Bauernhof von Onkel Franz und Tante Tina verbringen. Jeder Tag ist spannend und wenn einmal nicht, dann sorgt Jule dafür, das er es wird. Unternehmungslustig wie sie ist, richtet sie mal wieder reichlich Chaos an. Einmal will sie sich gar ein ausgewachsenes, ganz lebendiges Kuscheltier mit ins Bett nehmen. Schließlich soll Frieda, das Kälbchen, auch mal eine richtig schöne Nacht haben.

Die Autorin der Jule-Pule-Reihe ist die Kaltenkirchenerin Etel Brüning. Auch auf den neusten Band hat sie sich gründlich vorbereitet. Vor einiger Zeit berichtete die UMSCHAU, als das Buch noch am Werden war, über die Abenteuer von Etel Brüning auf einem Bauernhof in Bayern. Dort hatte sich die Autorin und führende Lehrerin am Kaltenkirchener Gymnasium für eine Woche eingemietet, um möglichst viel über die Landwirtschaft zu erfahren. Genaues



Recherchieren gehöre zum Schreiben, so die Schriftstellerin. Etel Brüning wurde 1947 in Berlin geboren. Sie ist verheiratet und hat eine Tochter. In Berlin und Chicago studierte sie Publizistik, Amerikanistik, Sport und Pädagogik. Seit 2001 ist sie als freie Autorin und ehrenamtliche Mitarbeiterin bei UNICEF tätig. Unter „www.etelbruening.de“ ist sie über das Internet zu erreichen.

„Jule-Pule auf dem Bauernhof“ von Etel Brüning mit Bildern von Cornelia Kurtz ist im Metz-Verlag unter ISBN 3-927655-61-9 erschienen und hat 64 Seiten in Großdruckschrift.